

Halleische Zeitung.

Beilage: Preis für die Zeitungsabnehmer 2,50 A...

Anzeige-gebühren für die Zeitungsabnehmer...

Halle, Freitag 7. Dezember 1894.

Nummer 574. Redaktion und Expedition: Halle, Leipzigerstr. 87. Berliner Bureau: Berlin C, Unter den Eichen 8. 186. Jahrgang.

Arbeitslos.

Wenn im Spätherbste der scharfe Ostwind über die kalten Stoppelfelder hinauf, wenn die Wärme sich entlockt haben und die Gärten weit geworden sind...

soll zeigen, wie groß die unerschöpfliche Noth ist, und Staat und Behörden sollen gezwungen werden, Abhilfe zu schaffen. Wie sieht es denn nun mit diesen 'Arbeitslosen' eigentlich aus...

der Industrie überlassen; ob aber die Industriellen die Verpflichtung anerkennen, ob sie nicht vielmehr energisch ablehnen werden, weil sie ja sonst auf dem internationalen Markte konkurrenzfähig werden könnten...

Vom Weihnachtsbüchermarke.

Eine neue Wäule auf dem reich belagerten Felde der Märchen-Wälderwelt ist für die Kinderwelt im Verlage von Walter v. B...

ganze 10 Bändchen, 4 Tomen und zahlreiche Fortbilder bilden den Inhalt. Unter diesen Büchlein sind die ersten 10 Bändchen...

1881-1890 ermöglicht. Der erste und letzte Band der Schulbücher der Jugend zum Verständnis ihrer Zeit zu führen...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189412072-10/fragment/page=0001



Räumungs-Ausverkauf.

Grosse Ulrichstr. 53 — 3. Laden unterhalb meines Geschäftslokales —

verkaufe ich von heute ab zur Hälfte des Preises:

Einen Posten Wollwaaren — Tücher, Capotten, Jagdwesten etc. — Strümpfe, Haus- und Tändelschürzen, Shlipse und noch viele andere Artikel.

Nützliche Weihnachtsgeschenke.

Gr. Ulrichstrasse 55, im bisherigen Lokale

bitte ich meine

Weihnachts-Ausstellung

Eingerichtete Nähkästen, Tapiserie-Franzen in 200 verschiedenen Mustern und Farbenstellungen. — Schnuren, Quasten. Anfertigung nach Angabe sofort.

Selbstgestrickte Strümpfe, farbig und nur echt schwarz; keine Ferse und Spitze verstärkt.

Halle a. S.

W. F. Wollmer,

Halle a. S.

Bürsten- und Kamm-Manufactur

Elegante Muster! **C. F. Maenecke,** Civile Preise!

37 Gr. Klausstraße 37, am Markt.

Bilderbücher empfiehlt in größter Auswahl

in Papier und Leinwand 6233

Märchenbücher,

Jugendschriften,

Gesellschaftsspiele

Beschäftigungsmittel

Lotto und Damenbrett 24 Schmeerstraße 24.

Albin Hentze,

Korallen, Amethyst
Türkisschmuck.

Eugen Marini,
Juwelier, Leipzigerstr. 12.

Perrentheiber werden schnell u. billig
ausgegeben! Alter Markt 32 III. r.

Im Verlage von Eugen Strien in Halle erschien soden und ist durch
jede Buchhandlung zu beziehen:

Der Bürgermeister von Osterburg.

Eine Erzählung aus der Altmärkischen Reformationsgeschichte von Friedrich Palmé. 6270

Stroß. 2 Mark 50 Pfg., gebunden 3 Mark 50 Pfg.

Parfumerien

und Toilettenseifen in grösster Auswahl. 6232

Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 24.

Allerfeinste
Hamburger junge Gänse und Enten,
Steyr. Poulets, feiste Fasanen, Rehwild,
junge Waldhasen,

z. Hamburger Rauchfleisch, Fleischkäse, feinste
Gänseleber- und Kalbszunge, Roudon.

Prager Delicatess- und Westfäl. Danersohinken

in hervorragend schöner Qualität.

Rügenwalder Gänsebrust, Westf. und Braunsch.

Cervelatwurst, feinste Dauerwaare.

Ia. Mettwurst à Pfund Mark 1,20.

Alle Sorten feinere Braunsch. und Thüringer Wurst-
und Fleischwaaren,

Feinsten Tafelaufschnitt,

auch geschmackvoll garnirt, ohne Mehrberechnung.

Täglich frisch: Italien. Salat, Hummer-Mayonnaise,

Engl. Roastbeef, Kalbsbraten, Gans

in Gelee, Franz. Mandarinen, Artischocken, Engl. Sellery,

Escarolle u. Endivien, Amerikarauben, Görzer Maronen,

Datteln, Feigen, Traubenrosinen, Para- Istrianer- und

Wallnüsse, feinste Katharinen- und Römische Pfännen,

Jaffa-Apfelsinen, Oporto-Zwiebeln, Westf. Pumpernickel,

Alle Sorten feinen Tafelkäse,

Frankfurter und Fraustädter Brühwürstchen,

Gemüse-Conserven und Compotfrüchte

in feinsten Qualitäten billigst. 6273

Pottel & Broskowski

Delicatess.- u. Wein-Grosshandl. I. Rang.

Fernspr. 193, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 28,

Man beachte!

Die Weihnachts-Ausstellung des Geschäftshauses
für deutsche Moden

Aug. Polich, Leipzig

ist eröffnet!

Dieselbe bietet eine solche Fülle hervorragender Gelegenheitskäufe in fast allen Abtheilungen des Hauses,
dass bei genügenden Einkäufen auch selbst eine grössere Reise sich leicht bezahlt macht.

Die Ausstellung umfasst:

**Damen-, Herren- und Kinder-Confection,
Kleiderstoffe, Tisch-, Leib- und Bettwäsche,
Möbelstoffe, Teppiche, Tischdecken,
Gardinen und viele hundert nützliche Geschenk-
Gegenstände.**

In Kleiderstoffen unter Preis

siehe nur erwähnt:

Reinwoll. Körper-Cheviot, Meter statt 2 Mk. nur 1 Mk.,

Reinwoll. Sommer-Beige, Meter statt 1,50 Mk. nur 1 Mk.

An den Sonntagen vor Weihnachten geöffnet!

6124

Leipzigerstraße
94
(Kathe's Hof)

M. Schneider, Halle a. S.

Leipzigerstraße
94
(Kathe's Hof)

Manufactur- und Mode-Waaren
(25 Geschäfte in den größten Städten Deutschlands)

empfeht

6276

Kleiderstoffe, Seiden- u. Baumwoll-Waaren, Inletts, Bettzeuge, Damaste,
Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Läufer und Portièren-Stoffe,

— sowie alle einschlägigen Artikel in guten Qualitäten. —

Streng reelle Bedienung, feste unerreicht billige Preise. Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer!

M. Schneider, Leipzigerstraße 94.

Für den Inzeratenthail verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Vollständigen Zeitung“ Halle (S.) Leipzigerstraße 87.

gären, daß der Besondere, wie sie nicht Georgi, sondern Alkan Donald seinig heide, wie es Stollberg in Sachsen, wo er Frau und Kinder habe, immer, in ihren Namen Georgi mit angenommen habe, um sich eine in Stollberg wegen Unterdrückung mittleren Strafe zu ziehen. Ein von der Anklagebehörde im Jahre 1871 an Georgi ausgefertigte Legitimationskarte Nr. 12 bestätigt die Heisige der Witwe Georgi. In demnächst als Georgi'sche ist auch ein Güntermeisel auf die Ortsprotokolle über die Grenzbesuche i. G. Launen. Die Reis- und Legitimationskarte kommt neuen Seiten zu stehen.

Stiebele, 6. Dezember. (Einbruch in Diebstahl.) In der vergangenen Nacht ist ein Dieb in die Wohnung eines Kaufmanns gewaltsam eingedrungen und hat daraus 200 baares Geld aus dem Schrank verschleppt. Der Dieb wird verhaftet. Der Dieb verhaftet. Der Dieb verhaftet. Der Dieb verhaftet.

Stier, 6. Dezember. (Gebäude der Stadtverwaltung.) Die bei den letzten Stadtsitzungen beschlossene Anordnung, die Herren Gartenbau-Ingenieur Müller und Kaufmann Reichardt gewährt.

Wagener, 6. Dezember. (Delegatentag des Gewervereins der deutschen Bauhandwerker.) Am Dienstag und Mittwoch hielt der Gewervereins-Delegatentag in der Stadtverwaltung hier seinen vierten ordentlichen Delegatentag. Der Bericht über die Lage des Gewervereins und über die Tätigkeit des Generatorkomitee der letzten zwei Jahre in Magdeburg hat, erstattet der geschäftsführende Beamte B. Hofmann.

Wagener, 6. Dezember. (Delegatentag des Gewervereins der deutschen Bauhandwerker.) Am Dienstag und Mittwoch hielt der Gewervereins-Delegatentag in der Stadtverwaltung hier seinen vierten ordentlichen Delegatentag. Der Bericht über die Lage des Gewervereins und über die Tätigkeit des Generatorkomitee der letzten zwei Jahre in Magdeburg hat, erstattet der geschäftsführende Beamte B. Hofmann.

Wagener, 6. Dezember. (Goldene Hochzeit.) Am besondern Sonntag hielten die Herrschaften Hieronymus und Johanna ihren goldenen Hochzeitstag.

Weimar, 6. Dez. (Sitz-Verhandlung.) In diesem Morgen hat sich ein Lokalkomitee für Errichtung eines Sitz-Verdenkmal in Weimar gebildet, an dessen Spitze die Regierungsrath Oberbürgermeister Rüst ist. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Wien, 6. Dezember. (Blutbad eines Mädchens.) In dem Laufe der Winternächte hat sich in diesem Morgen der 30-jährige geistlichswache Sohn eines dortigen Einwohners an seinem eigenen Vater vergiftet. Am letzten Morgen verlegte er aus unbekanntem Anlaß dem Vater einen Schloß in den Hals, was die Ursache der Vergiftung war. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Wien, 6. Dezember. (Die Geraer Zeitung.) Folgend mit dem 31. Dezember des laufenden Jahres ihren 100. Jahrgang als eines der ältesten Tagesblätter ihrer Zeit. Folgend mit dem 31. Dezember des laufenden Jahres ihren 100. Jahrgang als eines der ältesten Tagesblätter ihrer Zeit.

Wien, 6. Dezember. (Abhällische Ehrengabe für den Fürsten Bismarck.) Aus fünf Kreisen des bayerischen Anhalts hatten sich hier am jüngsten Sonntag gegen 60 Personen ausgesprochen, unter ihnen der Fürst Bismarck, welches dem Fürsten Bismarck zu seinem bevorstehenden 80. Geburtstag überreicht werden soll als symbolisches Zeichen der hohen Verehrung und der Dankbarkeit, die er in Anhalt genießt. Das Ehrengeld soll ein fünfteiliges Ereignis des engeren Vaterlandes sein, um einige fünf Jahre, die der monumentale Throngruppen zu wählen, die in der Hauptstadt in Magdeburg hergestellt werden, und welche die Gruppe der stehende heißt. Die aufzubewahrenden Stellen werden sich auf 12000 M. belaufen.

Wien, 6. Dez. (Von Hofe.) — (Straßenbahn.) König Albert, wegen von Braunschweig, gedruckt heute

nach Berlin zu reisen und Freitag nach Schwedt a. O., um mit dem Offiziersregiment seines Truppenregiments den Tag zu feiern, wo er vor 30 Jahren zum Oberstleutnant ernannt wurde. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Schwedt, 6. Dezember. (Nachbarnsverträge.) Die öffentlichen Verhandlungen über die Angelegenheiten der Eisenbahnen in Schwedt a. O. sind am 14. d. M. abgehandelt worden. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

London, 7. Dezember. (Blättermeldungen aus Hiroshima vom 6. Dezember zu Folge ist der Plan, Minsen zu erobren, für diesen Winter aufgegeben worden. Managata würde sich mit Opana vereinigen. — Nach Meldungen aus Port Arthur vom 3. Dezember waren die einzigen dort eroberten chinesischen Schiffe ein Torpedoboot, zwei Kanonenboote und ein auf der West in Bau befindlicher Kreuzer. — Nach einer Timesmeldung aus Shanghai erklären die chinesischen Behörden, der Hofminister Dingling sei durch ein Kanonen-Schiff zum Gefangen für die Friedensunterhandlungen ernannt worden, aber die Chinesen hier weigerten sich, sein Beglaubigungsschreiben zu prüfen.

London, 7. Dezember. (Nach Meldungen aus Tokio vom 6. d. M. wurden in Folge Entdeckung einer Korrespondenz zwischen den japanischen Ministern und den Japanesen, die zur Unterfertigung des Aufstandes abgehandelt amerikanischen Truppen zurückgeführt. Der König von Korea, sehr angebracht über diese Angelegenheit, entließ den Minister des Innern.

Paris, 7. Dezember. (Folge der Prüfung der Blätter des Hauses Alle verurteilte die Polizei Camille Dreyfus, den ehemaligen Deputierten und Direktor des 'Matin',

London, 7. Dez. (Zinsmeldung aus Buenos Aires.) Die Kammer nahm die Gesetzesvorlage, welche die nationale Regierung ermächtigt, die auswärtigen Schulden der Provinzen zu übernehmen.

London, 7. Dezember. (Der Vernehmen nach ist zwischen der Hofe und der englischen Regierung hinsichtlich der Teilnahme der amerikanischen Untersuchungskommission eine Verständigung angeht worden.

Paris, 7. Dezember. (Die Morgenblätter bestätigen, daß die Verhaftung Dreyfus mit Verurteilungen gegen das Haus Alle zusammenhängt. Ein Sachverhalt fand bei der Prüfung in den Büchern dieses Hauses Andeutungen, daß 18000 Francs an den Journalisten unter dem Namen eines anderen Journalisten gezahlt wurden. Dreyfus wurde alsdann verurteilt. — Der 'Matin' meldet die Verhaftung eines anarcho-socialen Diebes.

Liverpool, 7. Dezember. (Nachrichten aus Algira vom 8. Dezember zufolge, sollte das Proklamat über das Aufständische in Algerien proklamirt werden. Der englische Ministerpräsident werde in Joazeffia wohnen.

New-York, 7. Dezember. (Ein Telegramm aus Tiflis zufolge, benachrichtigt der amerikanische Gesandte in Bezug das auswärtige Amt, daß er und der amerikanische Gesandte in Tokio Besprechungen mit direkten Verhandlungen getroffen hätten. Das auswärtige Amt befiehlt hierauf, besondere Abgesandte nach Tokio zu senden mit Vollmachten zu Unterhandlungen über den Frieden.

Volkswirthschaftlicher Theil.

Das ungenießbare australische Fleisch.

In letzter Zeit haben wir wiederholt auf die Konsumten aufmerksam gemacht, welche durch die perennirende Einfuhr australischen Fleisches unter Landwirthschaft erodirt. Einige Daten über die Größe der australischen Einfuhr von Fleisch, das in gefrorenem Zustande zur Verfügung gelangt, sind in der Zeitung veröffentlicht worden, und in anderer Weise zu Tage trat, davon unterliegt jetzt die Meldung aus Nürnberg, daß der dortige Polizeirat den Verkauf des gefrorenen australischen Fleisches untersuchen hat, weil nach übereinstimmender Ansicht der Bevölkerung der Gefährlichkeit dieses Fleisches als ungenießbar, und durch das Aufkommen des gefrorenen Fleisches in einen Zustand übergehe, der es für den menschlichen Genuß gefährlich erweisen lasse. Die Angelegenheit wurde auch in dem Guland besonders auf die mangelnde Unternehmung des zum Export in Australien kommenden Fleisches auf seine Güte und Verwendbarkeit zur menschlichen Nahrung.

Das Verbot wurde auf Grund der für die Einbringung von Fleisch bestehenden Ortspolizei-Vorschriften in Nürnberg erlassen. Es ist das erste aus den Jahren, in denen der Verkauf von Fleisch aus Australien nach Deutschland verboten wurde. Die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Die Erinnerung dürfte noch das furchtbar zur Einführung des australischen Fleisches verurtheilt stehen sein, bei welchem den Beschlechtern irren wir nicht, so war es in Wien — die öffentliche Bitte des Komitee um Bewilligung von Mitteln löst sich auf den Antrag der Stadtverwaltung.

Wien, 6. Dez. (Der heutige Aktienmarkt eröffnete fröhlich und nahm Anfangs einen ziemlich lebhaften Verlauf. Aufkäufe für Londoner Rechnung fanden Oranger Verthe an der Börse der Hauptbewegung. Einfluß umlaufender Gerüchte, welche den bevorstehenden Beginn der neuen Reorganisationsplan der Philadelphia und Reading-Eisenbahn veröffentlichen werden, soll, welcher ganz erhebliche Abweichungen gegen den früheren Verlauf trat eine schwache Reaktion ein. Schluß sehr matt. Der Tagesumsatz betrug 120,000 Aktien.

Die Aktienzettel der Braunschweiger verarbeitete in dieser Ausgabe 173,700 Ctr. Holzwerke in der Zeit vom 5. Oktober 1893 bis 24. Juli 1894 (gegen 150,000 Ctr. i. V.). Der Vertriebsgegenstand hat sich auf 84,356.11 M. (33,938.37 M.) wovon nach Abzug der Abschreibungen und Zantome 39,318.80 M. als Nettogewinn verbleiben. 43,237.31 M. (gegen 14,022.47 M. i. V.). Der Nettogewinn, welcher auf Gewinn und Verlust-Konto im vorigen Jahre vorgetragen worden mußte mit 109,403.11 M. vermindert sich dadurch auf 60,165.80 M., welche nach Abzug des Verlust-Kontos verbleiben.

Österreichische Aktienzettelverhältnisse. Im Jahre 1893/94 hat die Produktion gegen das Vorjahr um 49,867 hkt auf 40,870 hkt und der Abzug von 49,160 hkt auf 40,916 hkt zurückzuführen. Es beträgt sich ein Vertriebsüberschuß von 140,016 M. Die Aktionäre erhalten 7 Pro. (1892/93 8 Pro.) Dividende.

Die Lage des stehenden Marktes ist, wie uns aus Düsseldorf geschrieben wird, unruhig. Die Aktienzettel sind stellenweise eine härtere Nachfrage zu verzeichnen. Die Ueberzeugung scheint sich Bahn zu brechen, daß ein weiteres Sinken der Preise ausgeschlossen sei.

Italienische Silberminen. Am 26. November d. J. von die Entdeckung der Silberminen in der Provinz Sardinien im Jahre 1893/94 wurden in Sardinien 75,182,000 M. reine Silbermine, 37 Millionen Lire in Gold und 38 Millionen in Netzen den be-

refrenen Gändern begehrt worden. Seit das gelammte Gold in in den Kändern, wo Abgaben zu leisten waren, mit einem Aino von 1 pro Mille befreit, sind 6 Millionen Reich Gold in den Kändern exportirt worden, von denen 5 Millionen Reich Gold in Italien, 1 Million Reich Gold in Spanien, 2 Millionen Reich Gold in den Staaten des Staatsschatzes entnommen wurden. Die gelammte in Italien immobillie ist Menge italienischer Scheidemünze beträgt nunmehr 123 Millionen Reich. Bei der ganzen Operation wurden nur für 2000 Reich festeren Wägen gefunden.

Wienmarkt in Frankreich. Einem Rundschreiben der Regierung in Paris, d. 18. d. M., in Vorzug entnimmt die „Globe“ folgende Nachrichten: Der französische Markt (in Bezug auf die Borsparcoure) steht unter dem Zeichen der Unsicherheit, was Menge wie auch Befriedigung des Gewinns betrifft. Während das Haupt- und das St. Emilionsais im Allgemeinen einen Ertrag von durchschnittlich 7 1/2 bis 8 1/2 % der vorjährigen Menge aufweisen, haben das Nord-Rhône und die Gravelle ungefähr 10 bis 11 % die Gâtée 7 1/2 bis 7 3/4 % die Valais zum Theil nicht einmal die Hälfte, sondern ungefähr 1/2 bis 2/3 der vorjährigen Ertrages zu verzeichnen. Derwaartig günstig gestaltet sich das Ergebnis in Bezug auf Menge für die Doggerstraße des Nordsee, die zum Theil den vorjährigen Ertrag erreichen. Der Gesamtmarkt in Departement Nordsee begünstigt sich auf 2333 996 kg gegen 4327 897 im Vorjahr. Das 1894 er Ergebnis ist immerhin erheblich günstiger als das der Vorjahr der letzten 20 Jahre, es liegt an lieblicher Stelle. Die Befriedigung der 1894er Weine scheint im Allgemeinen erheblich besser zu sein, als man nach den vorjährigen Borsparcouren der französischen Wein zu erwarten berechtigt war; sie scheinen sich durch lebhafte Farbe, unermüdet kräftigen Aufbau (11-12 Alkohol) und mit Rücksicht auf die Witterung, welche das Gewächs begünstigt hat, methodisch geringe Weine aus. Die Entwicklung der 1893er Gewinnschicht in befriedigender Weise fort.

Produkten-Verschiffungen aus Amerika. In der Woche vom 25. November bis 1. Dezember wurden aus amerikanischen Häfen nach Europa verschifft: 8100 Fässer Mehl, 134 000 Bushel Weizen, 71 000 Eimer Weizen, 150 000 Eimer Corn, 7 430 000 lb. Zinn, 1280 Fässer Butter, 460 000 lb. Zinn, 88 700 Kisten Käse und 162 000 Fässer Petroleum.

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Börse vom 7. Dezember 1894.		Abende		Kf.	Coursnotiz
1894	1893	1894	1893		
Goldagio 4 1/2	1894	4	104,20		
Goldagio 3 1/2	1893	3 1/2	102,25		
Silberagio 4 1/2	1894	4	102,75		
Silberagio 3 1/2	1893	3 1/2	100,75		
Goldagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,00		
Goldagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,00		
Silberagio 3 1/2	1894	3 1/2	99,25		
Silberagio 2 1/2	1893	2 1/2	97,25		
Goldagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,25		
Goldagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,25		
Silberagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,50		
Silberagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,50		
Goldagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,75		
Goldagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,75		
Silberagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,50		
Silberagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,50		
Goldagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,75		
Goldagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,75		
Silberagio 3 1/2	1894	3 1/2	101,50		
Silberagio 2 1/2	1893	2 1/2	99,50		

Wienmärkte.
Wienmarkt in Boda. Der für den morgigen Sonnabend in Boda angelegte Viehmarkt wird nicht abgehalten, weil unter dem Hinblick und den Schweinen der Domäne Schingelins die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Concursachen, Zahlungsstörungen etc.
 Altmeyer Otto Rommel in Citrau (Döbeln); Kaufmann Alb. Frank in Magdeburg; Kaufmann Max Köhler, in Firma G. Ludde Krafz, zu Mühlhausen.

Börse von Berlin vom 7. Dezember.

Fondsberichte. Die Börse eröffnet unentschieden. Wien war referirt. Es verlautet, die die Befriedigung der ungarischen Bank an der Wiener Börse verheimlicht, worauf der Aktienmarkt Aufregung der Geschäftswelt, wodurch man gewöhnlich Einmuthigung für die Privatbanken erhofft. Von heimischen Banken streuen schwächer, Reichsbank und Reichsbank. Dortmund-Gronauer 1/4 % höher auf weitere günstige Referenzen. Montanwerke die füllten Geschäft amfangs befreit, geben später durchweg nach, zumal auf Metallmarkt. Im Fonds- und Reparatur- bei beugenen Werth. Montanwerke auf beauptet. In zwei Bären- und Fonds ansiehend, Aktienmarkt still, heimische Anlagen ruhig. Schiffahrtswerte beauptet. Trinit-Dynamit ruhig. Türentenlo verunsichert.

Wien in loco: loco: 133-143, Dez. 136,50, Mai 142,25, Juni 120,25, Tendenz: matt. **München in loco:** loco: 112-118, Dez. 116, Juni 120,25, Tendenz: matt. **Frankfurt in loco:** loco: 110-115, Dez. 112,50, Juni 120,25, Tendenz: matt. **Paris:** loco: 110-115, Dez. 112,50, Juni 120,25, Tendenz: matt.

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 7. Dez. 2 Uhr Nachmittags.

Deutsche Reichs-Anleihe		Verb. conf. Staats-Anl.	
Reichs-Anl. 1874	103,80	103,75	
Reichs-Anl. 1880	103,75	103,75	
Reichs-Anl. 1888	103,75	103,75	
Reichs-Anl. 1894	103,75	103,75	
Reichs-Anl. 1899	103,75	103,75	
Reichs-Anl. 1900	103,75	103,75	

Banknoten- und Bankaktien.

Banknoten		Bankaktien	
Reichsbanknote	100,00	100,00	
Preuss. Banknote	100,00	100,00	
Sächs. Banknote	100,00	100,00	
Bayr. Banknote	100,00	100,00	
Hamb. Banknote	100,00	100,00	
Berl. Banknote	100,00	100,00	

107-140, Dez. 117,75, Mai 116, Juni 110, Tendenz: schwach. **Genève:** loco: 92-180, Butteragio: loco: 32-40, Tendenz: fest. **Wien:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **London:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **Paris:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **München:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **Hamburg:** loco: 110-115, Tendenz: fest. **Berlin:** loco: 110-115, Tendenz: fest.

Zuckerberichte.
 Halle a. S., 7. Dezember.
 Die letzte Woche eröffnet in feiner Zucker, und bei mäßigen Angebot hatten sich die Preise etwas gehoben. Sobald jedoch die Produktion mit größerem Vertrauen beginnt, dürfte der Markt ruhiger und Käufer empfindlicher sein. Insofern ist ein Rückgang des letzten Borsparcoures zu erwarten. **Hamburg:** loco: 110-115, Tendenz: fest.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Wienmarkt in Paris.
 Die für die Witterung mit Aufschlag weiterer Abfälle befreit, so kann auch in Wien die Börse ein großes Aufschwung nicht erwarten. **Frankfurt:** loco: 110-115, Tendenz: matt.

Feine
Luxusgegenstände
zu
Weihnachts-Geschenken
besonders geeignet,
von
Eisen, Bronze, Alfenide, Kunstgruss.

Wanddecorationen, Luxusmöbel,
Kandelaber, Säulen, Etagere, Vasen,
Figuren, Büsten etc.
Grossartige Auswahl. Billige Preise.

C. F. Ritter, Halle a. S.,
Leipzigerstr. 90.

Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 5,
empfohlen

Prima gewählte Holländer Austern, frische Nordsee-Austern zu Saucen und zum Backen, Helgol. Hummer, Norderneyer Schellfische, prima feinste Rehbrücken, Keiten u. Blätter, prachtvolle Fassonhähne, Waldschneepfen, franz. Poularden, Puten, Mähnchen, Vierländer Gänse und Enten.

Frische Périgord-Trüffel, franz. Kopfsalat, Endivien, Radise, engl. Bleichsollery, Artischocken, frische Champignons, italien. Maronen, Teitow, Rübchen, Operto - Zwiebeln.

Frische Annasfrüchte, grüne Pomeranzen, süsse Mandarinen, Apfelsinen, Weintrauben, Calville, Aepfel, feinste Grenobler Wallnüsse, neue Lamberts-, Zeller-, Para- und Cocosnüsse mit Milch.

Als elegante und praktische Weihnachtsgeschenke empfiehlt:

Reinnickel und nickelplatirte
Küchen- u. Tafelgeräthe



Kaffee- u. Theeervice, glatt u. gonielliert, Messerbesteck, Servirtische, Staffelmäntelchen, Fleischschiff, in, Gascrollen, Reispflanzen, Weinblätter, Menagen, Tafellender, Tafelbesteck, Theemäntelchen, Butterblätter, Brodbüchse.

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

Frisch eingetroffen:
Prachtvolle Vierländer Mastgänse,
à Pfund 63 u. 68 Pfg.

Hamburger Enten u. Kücken, Ung. Puten, Capaunen, Brüsseler Poulard, n. feiste Junge Fasanen, Krammetsvögel, Schnepfen, Rehwild, junge Waldhasen, Französisch. Kopfsalat, Endivien, Artischocken, engl. Sellery, frische Ananas, Tyroler Tafel-Obst.

Norderneyer Angelschiffische, Gemüse-Conserven u. Compotfrüchte
in feinsten Qualitäten sehr billig.

Telephon 414. **Sprengel & Rink,** Leipziger-Strasse 2.

Walhalla-Theater.
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die Tempel Abbas Mirza, persische Götter-Arbeiten. (Zweiter Teil!)
Mirs Mirza, Drahthänfleinlein. — Die drei Palmer's, Besour-Luftgänger, naher am fliegenden Drapeau. — Die beiden Jack's, musikalisch-erzählende Clowns. — Die drei Schweizer Silvius, Gefangs- und Tanz-Zerath. — Herr Jean Bayer, Gefangs- und Charakter-Comorist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Cöln. Speculatus, Aachener Prinzen, Reisenfrohndroh, Saffee- u. Theegebäcke u. empf. E. Körber, Mischbrötchen 16.

Im Saale des Kronprinzen.
Sonabend, d. 8. Dez. 1894.
Abends 8 Uhr

Kammermusik-Abend
des Orchestermusik-Vereins.
Rubinstein, Klavier-Trio G-Moll. Goldmann, Adagio } Solo.
Sitt, Serenade }
Pöpper, Polonaise }
Saint-Saëns, Romanzo } Violino.
Schmidt, Russ. Scherzando }
Mozart, Streichquartett G-Dur.

Stud. theol. ertheilt Nachhilfsstunden.
Dr. unt. Z. 5574 a. o. Exp. d. Stg. erb.

Herrenwäsche.
Spezialität: Chemisches, Kragen und Manschetten in nur gutem Feinen und von vorzüglichem Ein- Chemier und W. in netten Knöpfe in großer Auswahl empfiehl.

Gustav Wehage,
Sandfabrikfabrikant, Reizigerstrasse 24.

Carmen-Zither,
besser als Wunderzither.

Gustav Uhlig,
Halle a. S.,
untere Leipzigerstr.
Sollers Lager, Pros. Sadler
sind glückliche
Musikwerke.

Unter Garantie,
dass jeder Nichtmusikalisches sofort beim Kauf, oder nach beiliegender S-halb ohne Notenkenntnis in Kürzezeit selbst erlernen und die schönsten Lieder, Tänze etc. spielen kann. Preis incl. Schule, enth. die schönsten Lieder, Tänze etc. u. allen Zubehör 15 Mark.
Neu! „Philomelo“ Neu!
(beste u. billigste Streichzither).
Patent-Gitarre „Elsa“.
„Blas-Piston“
echt Ital. Oceanicas,
Mund-Harmonikas
(rein abgestimmt).
Illustr. Prospekt über obige Musik-Instrumente versende gratis und franco.

Gustav Uhlig,
Mittelfabrikant, Halle a. S.,
untere Leipzigerstr.

Theater der Modernen
(Kaisersäle). 62624
Sonabend, den 8. Dezember 1894:
Zum dritten u. letzten Male:
Jugend,
Liebedrama in 3 Akten von Max Halbe.
Aufführung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Der Reizhaftigkeit des Publikums werden von heute ab Familienbesuch in jedem Dugend abgegeben.

Wamfell-Geduld.
Zum 1. April u. 3. Juni eine schmerzliche Wamfell, welche in der bürgerlichen und feinen Klasse verkehrt ist. Von Gehaltsalt 300 Mark. Bewerberinnen wollen sich unter Beifügung der Photographie ihrer Reize mit dem unter Wamfell Frau Wamfell **Sauerberlich, Gerichthof 5, Gröbzig.**
Gesucht zum 1. Januar
perfekte Köchin,
die Hausarbeit übernimmt, nach Merseburg. Dr. unter Z. 6253 an die Exp. d. Bl.

J. A. HENCKELS & Co.,
SOLINGEN

Tischmesser und Gabeln, Dessertmesser und Gabeln, Tranchirbestecke, Butter- u. Käsemesser, Küchen- u. Confectgabeln, Ausstergabeln, Cigarretgabeln, Geflügeltranchirscheeren, Papierscheeren, Scheerentuis, complet, Nagelscheeren, Stückscheeren, Schneiderscheeren, Taschenmesser, in den verschiedensten Zusammenstellungen bis zu den feinsten Ausführungen, Champagnermesser, Radirmesser, Tranchmesser, Korkzieher aus der Fabrik von J. A. Henckels, Solingen; ferner

versilb. Bestecke von Christof & Co., Karlsruhe und Arthur Krupp, Barmstedt.

Neuheit:
Schlittschuhe
„Kondor“
überaus leicht zu befestigen

Stadt-Theater.
Sonabend, den 8. Dezbr. 1894.
7 1/2 Vorst. — 56. Abonn.-Vorst. 1/2. Abg. gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Die sieben Hahnen.
Phantastisches Weimarnachtmärchen nach der Volksage in 5 Akten von D. Köhler. Musik von verschiedenen Componisten. Ballet vom Hofballmeister Franz Gollinelli.

1. Akt: Die Verwünschung.
2. Akt: Solanthe. 3. Akt: Am Märchenbain. 4. Akt: Tod und Erlösung.
5. Akt: Am Licht des Weihnachtsbaums.

Personen:

König Jernvoll	..	M. Kühne
Königin Solanthe	..	M. Kühne
Solanthe, 16 Jahre	..	H. Schneider
Mocore, 11 „	..	H. Schmidtjun.
Edtmuth, 10 „	..	G. Weich
Edtmir, 9 „	..	E. Krüger
Julius, 7 „	..	G. Weich
Carl, 6 „	..	H. Schmidtjun.
Robert, 5 „	..	H. Schmidtjun.
Paul, 4 „	..	Fr. Lindner
Der Hofmarschall	..	G. Conrad
Gräfin Suida	..	M. Müller
Der Kinde	..	S. Cila
Prinz Rothmund, 18 Jahre	..	G. Gregory
Prinz sein Diener	..	H. Schumann
Schwengers, Haushälter	..	Fr. Kisthardt
Sulfus, dessen Diener	..	G. Köhler
Das Mädchen	..	H. Wagner
Hühnchen	..	Carl Bauer
Waldschneepfen	..	M. Verbold
Der Hühnerhändler	..	E. Salwig
Fräulein Solle	..	E. Kreuzer
Schneewittchen	..	S. Ortt
Die Königin, Schneewittchens Mutter	..	M. Mahr-Müller
Der gefesselte Vater	..	Fr. Schmidt
Damen und Herren vom Hofe, Pagen, Wärterträger, Genien	..	

Am ersten Akt: Indischer Tanz von Jean Gollinelli, ausgeführt von M. Caprano, Bertha Corander und den Damen des Corps de Ballet.
Am dritten Akt: Grand Balletle von Jean Gollinelli, ausgef. von M. Caprano, Bertha Corander und den Damen des Corps de Ballet.
und dem Ballet-Genien.
Nach dem 3. Akt Pause.
Ende gegen 10 Uhr.

Hänfel und Gretel.
Märchenoper in drei Akten von Adelphi Schick.
Musik von Engelbert Humperdinck.

Sonntag, den 9. Dezember 1894.
7 1/2 Vorst. 21. Abonn. aus. Abon. Anfang 7 1/2 Uhr.

Gastspiel von Max Alvary, Zannhäuser
und der S. ngerkrieg auf der Wartburg.
Große romantische Oper in 3 Aufzügen von M. Wagner.
Zannhäuser — M. Alvary als Golt.

A. L. Müller & Co.,
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 14,
schrägüber Café Bauer,
empfehlen 6247

Wohnung
Große Brauanstrasse, 3 bis 5 Zimm., Küche u. Zubehör, für 250 bis 450 Mk. zu vermieten Reizigerstrasse 57, II. Wohnung zu 50 Dflr. Steinbössa. 4.

Brandenburgerstrasse 11
zwei schöne Wohnungen, 60 u. 64 Ztbl. zu vermieten.
Ankunft im Hofe parterre rechts.

Leipzigerstrasse 8.
1. Etage, mit Badst. mit 1. April etc. zu vermieten.
Wohnung zu 32 Ztbl. z. v. Wilhelmstr. 32.
Eine Wohnung, St. u. Kam. zu vermieten. Geitzstrasse 6.
Hausmanns-Wohnung zu vermieten Lindenstrasse 58/59.

Wohnung
Große Brauanstrasse, 3 bis 5 Zimm., Küche u. Zubehör, für 250 bis 450 Mk. zu vermieten Reizigerstrasse 57, II. Wohnung zu 50 Dflr. Steinbössa. 4.

Brandenburgerstrasse 11
zwei schöne Wohnungen, 60 u. 64 Ztbl. zu vermieten.
Ankunft im Hofe parterre rechts.

Leipzigerstrasse 8.
1. Etage, mit Badst. mit 1. April etc. zu vermieten.
Wohnung zu 32 Ztbl. z. v. Wilhelmstr. 32.
Eine Wohnung, St. u. Kam. zu vermieten. Geitzstrasse 6.
Hausmanns-Wohnung zu vermieten Lindenstrasse 58/59.

Blumenthalstr. 13
ist zum 1. April 1895 die hiesigstlich eingerichtete 2. Etage und die Maniardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen Reizigerstrasse 5, II. 6027

Breitestr. 19 a. verm. p. 1. 4. 95
7 St. u. u. Zub. 400 bis 700 Mk.
Seitenstr. 2. Et. 3 St. u. Zub. — 250. — p. Hof. u. f. Comp. u. Lager.
1. Et. Seitenstr. a. 3. Werth. gegen. 400.

Laden resp. Contorräume in unmittelb. der Leipzigerstr., sofort billig zu v. vermieten. Näheres (6049)
Leipzigerstrasse 57, II.

Strebrißstr. 54 ist ein Stadthaus mit 5 Zimmern, Küche u. Zub. f. v. verm. mieten. Näh. Babuofstr. 10, p. 2 möbl. Zimmer u. Ab. werden von 2 Herren in der Nähe der Bahn bald gef. Nr. u. z. 6016 in d. Exp. d. Blg. niederg.

Offene und geputzte Stellen.

Tüchtiger Dessener, web. 27 Jahr, mit Nebenbau, Maschinen durchaus vertraut, nicht verodent, sucht Stelle als Schneidmeister. Oechelstr. 1/2. Bescheid. Dr. bitte unt. Z. 5565 a. o. Exp. d. Bl.

Für einen mittleren Rittergutsbesitzer mit Nebenbau findet ein mit guten Kenntnissen versehen, geübter junger Mann, der seiner aktiven Militärdienst genügt hat, sofort oder pr. 1. Jan. 1895 Stellung als **Volontärverwalter**. Dr. unt. M. N. 50 hauptst. Leipzig erbeten.

Tücht. Tischrechner empfiehlt und überreicht unentgeltlich
Zimmermann, Leipzig, Burgh.

Auf einer Tomäne in der Nähe Magdeburgs mit Brennerei und Mühlenbau wird zum 1. Jan. ein erfahrener junger Mann als C. u. e. gegen 600 Mk. Gehalt gesucht. Offerten unt. M. G. 829 an Haasenstein & Vogler A.-G., Magdeburg, erbeten. 6268

Für einen Rittergutsbesitzer wird zum 1. Februar 1895 ein junges Mädchen mit Erlernung der Landwirthschaft gesucht. Off. bitte unt. Z. 6205 a. o. Exp. d. Bl.

Land- und Stadtwirthschaftslehre, Hochmanns, Verkaufer, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kinderfrauen werden gesucht und nachgewiesen d. **Pauline Fleckinger, Mannichstrasse 5. 6220**

Eine gesunde, fröhliche Amme sucht sofort Stellung. Frau Hügel, Wein- garten 37.

Factotum
Stiefel-Anzieher. Mk. 2,—
A. Bender's Schuhlager
Gr. Ulrichstrasse 57.

Vermiethungen.

Wohnung
Große Brauanstrasse, 3 bis 5 Zimm., Küche u. Zubehör, für 250 bis 450 Mk. zu vermieten Reizigerstrasse 57, II. Wohnung zu 50 Dflr. Steinbössa. 4.

Brandenburgerstrasse 11
zwei schöne Wohnungen, 60 u. 64 Ztbl. zu vermieten.
Ankunft im Hofe parterre rechts.

Leipzigerstrasse 8.
1. Etage, mit Badst. mit 1. April etc. zu vermieten.
Wohnung zu 32 Ztbl. z. v. Wilhelmstr. 32.
Eine Wohnung, St. u. Kam. zu vermieten. Geitzstrasse 6.
Hausmanns-Wohnung zu vermieten Lindenstrasse 58/59.

Blumenthalstr. 13
ist zum 1. April 1895 die hiesigstlich eingerichtete 2. Etage und die Maniardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen Reizigerstrasse 5, II. 6027

Breitestr. 19 a. verm. p. 1. 4. 95
7 St. u. u. Zub. 400 bis 700 Mk.
Seitenstr. 2. Et. 3 St. u. Zub. — 250. — p. Hof. u. f. Comp. u. Lager.
1. Et. Seitenstr. a. 3. Werth. gegen. 400.

Laden resp. Contorräume in unmittelb. der Leipzigerstr., sofort billig zu v. vermieten. Näheres (6049)
Leipzigerstrasse 57, II.

Strebrißstr. 54 ist ein Stadthaus mit 5 Zimmern, Küche u. Zub. f. v. verm. mieten. Näh. Babuofstr. 10, p. 2 möbl. Zimmer u. Ab. werden von 2 Herren in der Nähe der Bahn bald gef. Nr. u. z. 6016 in d. Exp. d. Blg. niederg.

Für den Inzeratenthail verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Sächsischen Zeitung“ Halle (S.) Reizigerstrasse 87.



Blooker's Cacao

holländ.

stets die feinste Marke. General-Depôt: Schiffbauerdamm 16, Berlin NW.

Soeben erscheint die erste illustrierte Ausgabe von

Raskolnikow.

Roman von Fjodor Dostojewski. [6242]

Neu überfetzt von B. Benda.

2 Bände. Elegant gebunden 6,50 Mark.

Berlin SW., Bernburgerstraße 35. G. Grote'scher Verlag.

Hausfrauen, Herrschaften!

Anstatt werthloser, unnützlicher Gegenstände, die man planlos beim Einflusse von Weihnachtsgeldechen sich oft aufhängen läßt, laßt sie sich für die Toilette, saubere Toilette mit der Gule, die diesmal 3 Etüd zusammen in den prachtvollsten und elegantesten Weihnachts-Cartons für die Weihnachtsgeschenke zum Verkaufe kommt. Sie bietet damit nicht allein etwas **Schönes, Praktisches, Willkommenes**, sondern auch das **Realste und Vorzuziehende**, was die Toilettenartikel überhaupt darbietet. **Feinster Toilette-Set mit der Gule in den herrlichen Weihnachts-Cartons ist ein doppelter Schmuck für den Toilettenich**, überall ohne Preisaufschlag zu haben. [6239]

Ausverkauf von Christbaumschmuck.

Wir empfehlen noch als zu Weihnachtsgeschenken sehr passend: Unsere Zierkerzen und Parfömbien in feinen Kartons, Zierkerzen und Girlanden, kleine Marktübren mit Gegenständen aus Gips, Christbaumlichter, sowie alle anderen Arten Lichter. [6245]

W. Eggers & Co., Gr. Steinstr. 1.

Laterna magica-Bilder

Welt-Ausstellung von Chicago, München, Erzählungen mit Text, Photographische Glasbilder.

Königliche Verdauungsbilder in Holz und Nadelbaum.

Besondere Laubsägebilder in allen Breiten und größter Auswahl.

Mauerstraße 4. **H. Bretschneider.** Fernsprecher 831.

Abziehbilder zur Laterna magica

Sowie für gewerbliche Zwecke.

Mauerstraße 4. **H. Bretschneider.** Fernsprecher 831.

Schnitzkasten, Laubsägegestelle,

bedeutend praktischer und billiger als Laubsägegeräten.

Großes Lager in **Laubsäge- und Schnitzholz.**

Reichhaltiges Lager von **Laubsäge-Vorlagen.**

Mauerstraße 4. **H. Bretschneider.** Fernsprecher 831.

Malkasten für Kinder

in nur vorzüglicher Waare.

größte Auswahl von **Colorirfarben.** [6244]

Mauerstraße 4. **H. Bretschneider.** Fernsprecher 831.

Passage. E. W. Tornau, Passage.

Installations-Geschäft für Gas- und Wasseranlagen, empfiehlt. [6267]

Gas-, Koch- und Heizapparate

für alle wirthschaftlichen und technischen Zwecke.

Alle Apparate werden sofort im Betriebe erläutert. Umänderungen und Reparaturen schnell und billigst.

Bei der heute stattgefundenen Auslösung von Schulverschreibungen der Wege zu den drei Degen sind folgende Stücke gezogen worden:
Littera A über Je 500 Mark: No. 32, 41, 73.
Littera B über Je 1000 Mark: No. 51, 107, 165.
Die Zahlung des Capitalbetrages erfolgt gegen Auszahlung der Aktien nebst Zinsleihen vom 1. Juli 1895 ab beim **Dankhause H. F. Lehmann** hieselbst. Die Vergütung der ausgelassenen Stücke erfolgt am 30. Juni 1895. **Halle a. S., am 6. December 1894.** [6262]

Die Wege zu den drei Degen.

Bekanntmachung.

Der freihändige Verkauf der unterzeichneten Lehnan im Jahre 1894 bei demselben abgehaltenen Auktion auf dem Markt und Silberfächer, wie liberale Löffel, goldene Ketten, Dinge etc. findet in der Zeit vom 3.-8. December d. J. **Samstag** von 2-4 Uhr im Geschäftszimmer des Lehnanen statt, wozu **Laufsätze** hiermit eingeladen werden.

Halle a. S., den 27. Nov. 1894.

Das Lehnan der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bei der unter Nr. 7 untern Genossenschaftliches eingetragenen, Schlichtungsbüro landwirthschaftlichen Bauern-Vereins des Saalkreises, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Rechtspflicht zu Halle a. S. mit einer Hauptversammlung zu Saalfeld, ist in Folge 4 folgende Eintragung bewirkt worden:

In Stelle des ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedens **William Mehnich** ist **Georg Finke** aus Alten a. O. als zum Vorstandsmitglied gewählt worden. [6259]

Auch ist d. den 26. November 1894. Königlich Amtsgericht.

Beschluß.

Am 10. December 1894 wurden die freitags des Königlich Amtsgerichts zu bewertenden Vermögensgegenstände:

a. betreffend das Handelsgewerbe durch den Reichsanwalt, Saalkreis Zeitung und Lauchstädter Nachrichten, [6260]

b. betreffend das Vermögensgegenstände durch den Reichsanwalt und die Lauchstädter Nachrichten, [6260]

c. betreffend das Zeitschriften- und Unterregulier durch den Reichsanwalt erfolgt. [6260]

Auch ist d. den 1. December 1894. Königlich Amtsgericht.

Ausschreibung.

Die Erd- und Maurerarbeiten incl. Lieferung der Materialien zur Herstellung einer 290 m langen Einriedungsmauer für den Schützengarten in Zeiniger Ring sollen in Wettbewerb vergeben werden.

Zeichnung, Mindest- und Bedingungen liegen beim Unterzeichneten in Halle a. S., **Samstag** 19 vor Einbruch des Tages, Angebots sind bis **Dienstag, den 11. December er. Vormittag 11 Uhr** daselbst einzureichen.

Der **Königliche Bau Rath. Kitzinger.** [6212]

Auktion.

Zonnabend, den 8. Febr. d. J., **Nachm. 11 Uhr** werde im **Samendemit. Aufsteigenden** Schloß, **Oberecke**, [6209]

332 ge., 1000 H. Eisenbahnbau-Schienen, [6209]

20000 St. St. Eisenbahn-Schienenbolzen, [6209]

800 Eisenbahnenägel [6209]

zwangsweise versteigert.

Hahn, Gerichtsvollzieher, Sr. A. Alldt.

Zuchtfröhne, werthliches u. Vertriebs, liefert preiswerth in allen Altstädten franco, jed. r. Mahlmahlung. [6205]

Domäne Schlotheim

in Thüringen.

Kapitalgefuch.

Eine größere Einnahme zur zweiten fidejussoria Stelle von **Leibsdorf** gesucht. Off. um **Z. Z. Seibstr. 38** erbeten. [6236]

Zum Winterdrusch

empfehle meine leistungsfähige 60-jährige **Tampf Drechsmaschine** zu billigen Preisen.

H. Nürnberg, Böhlig. [6236]

Delicate-Gadon

ist sofort zu verpachten im Café Curhaus **Blantenburg a. S.**

H. L. Spengler. [6204]

Prachtvolle franz. Walnüsse

allerbeste Sorten pro 100 38 und 45 +

großte ital. Haselnüsse

empf. **Gust. Friedrich, Bargaße**

Zehr günstig für Stellmacher!

Wegen **Jodeball eines Stellmachers** ist in einer lebhaften Stadt der Provinz Sachsen wieder ein **Stellmacher** nöthig. Offerten unter **Z. 3306** an **J. Barck & Co., Halle a. S.** [6266]

Gung. Arbeiter - Verein

Halle a. S.

Montag, den 10. Febr., 8 1/2 Uhr Versammlung im Vereinslokale (Hörtenheller Str. 14).

1. Vortrag des Mitgliedes **Werkzeugmacher N. H. m. über Konsumvereine** im Abste der sozialen Frage. 2. Feier des **Weihnachtsgedächtnisses**, Aufnahme neuer Mitglieder.

Geld durch Mitglieder eingezahlt, haben Zutritt. **Zer Vorstand.**

Sigung des Vorstandes und der **Vertrauensmänner** Freitag, den 7. December 8 1/2 Uhr, in der **Hörtenheller.** [6271]

Rübenreinigungs-Trommel

Preis Mk. 80 ab Fabrik Halle a. S., zur raschen und bequemen Reinigung der Rüben von der anhaftenden Erde, empfohlen

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen

F. Zimmermann & Co., A.-G., Halle.



Nur Carl Koch's Nährzwieback kommt, seiner Zusammenfassung und Wirkung nach, der Muttermilch gleich.

Nur Carl Koch's Nährzwieback wirkt ernährend und geistlich.

Nur Carl Koch's Nährzwieback macht alle Verdauungsstörungen unmöglich; man gebe den Kindern daher, wenn sie ge- deilen sollen, Carl Koch's Nährzwieback; derselbe besigt den höchsten Nährwerth, befördert die Körperumahme, stärkt den Knochenbau und ist geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung, als: Scrophulose, Krämpfe, Darmstarre, Abmähigung, Anorektanttheit etc. zu schützen.

Im **Verkaufe** u. **Eisen** zu 10, 20, 30 und 60 Pfa. in **Carl Koch's Fabrik** hpt. **1, sowie in allen begeben Drogen- und Colonialwaarenhandlungen.** [6244]

Neu! Leipzigerstraße 45. Neu!

Im neuen des Hotel „Stadt Berlin“

Verkauf neuer interessanter Zauberapparate,

Veisir- und Scherzartikel

mit genauer Anleitung nach leicht fasslicher Methode. Ueber 100 verschiedene Nummern von 25 Pfa. bis 150 Mark, für Erwachsene und Kinder, zur Unterhaltung in Gesellschaften und Familienkreisen.

Über diese Sachen nicht, wird Interesse haben und Jeder etwas Besessenes finden. [6248]

Unter Zuspruch auf die Bestimmungen der §§ 9 und 10 des Reichsgesetzes betreffend Abbruch und Unterdrückung von Viehhöfen, vom 23. Juni 1880 in der Fassung des Reichsgesetzes vom 1. Mai 1894 werden daher die Viehgehe von Haus- thieren hierdurch aufgehoben, jede Erlangung an Viehhöfen oder sonstiger dem betreffenden Vieh-Kommissar oder dem Kreisvieharzt G. u. E. auszuweisen. [6248]

Zusammenstellungen von 3 bis 50 Mark in nur guter und folgender Ausführung mit gedruckter Anweisung, ganz besonders zu empfehlen als **ausgezeichnete Weihnachtsgeschenke.**

Regal, **Bauchschilbernd, Wandertafel** und andere je 1 Mark. Preislisten im Verkaufslokal.

Th. Nolte aus Halle a. S.

Bekanntmachung.

Am für den Fall der Einführung einer Entschädigung für ein Mißbrand gefallene Thiere die Grundlage zu einem möglichst geraden Maßstab der Beiträge- erhebung behufs Deckung der Entschädigungen zu erlangen, ist die Mittheilung einer Uebersicht über die durch Mißbrand eingeschlagenen Thiere erforderlich. [6245]

Unter Zuspruch auf die Bestimmungen der §§ 9 und 10 des Reichsgesetzes betreffend Abbruch und Unterdrückung von Viehhöfen, vom 23. Juni 1880 in der Fassung des Reichsgesetzes vom 1. Mai 1894 werden daher die Viehgehe von Haus- thieren hierdurch aufgehoben, jede Erlangung an Viehhöfen oder sonstiger dem betreffenden Vieh-Kommissar oder dem Kreisvieharzt G. u. E. auszuweisen. [6248]

Zusammenstellungen von 3 bis 50 Mark in nur guter und folgender Ausführung mit gedruckter Anweisung, ganz besonders zu empfehlen als **ausgezeichnete Weihnachtsgeschenke.**

Regal, **Bauchschilbernd, Wandertafel** und andere je 1 Mark. Preislisten im Verkaufslokal.

Th. Nolte aus Halle a. S.

Bekanntmachung.

Am 6. d. M. von Abends 10 Uhr ab bis Sonnabend den 8. d. M. früh 6 Uhr für den Febr. und Heilweiser gesperrt, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Halle a. S., den 5. December 1894. Die Polizei-Verwaltung.

Ein tüchtiger junger Kaufmann

für Landrenten der Provinz Sachsen und **Wahlort** wird für ein **Singer-, Futter- und Baumaterialien-Geschäft** zum heil- digen **Auftritt** gesucht. Bereits ein- geübte Bewerber erhalten den Bezug. Off. mit **Geheimansprache** unter **Z. 6201** an die **Expedition** dieser Zeitung. [6201]

Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswirth. Kothor Thurn. [6243]

Junger gebil. Landwirth wünscht in Gut mit guten Bodeneigenschaften ein- zusetzen. Selbiger ist 28 Jahre alt, von angenehmer Erziehung und im Bes. eines Vermögens von 35 000 Mark. G. M. H. D. unter **Z. 6255** an d. Exp. der Zeitung erbeten. [6255]

Annahme für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Brüderstr. Telefon No. 151

Bauplätze im Süden, an bereits ausgebauten Straßen,

in Zahlen von 300-4000 **q** Meter zu verkaufen. Käufer belieben ihre Rdn. unter **K. h. 9694** an **Rud. Mosse, Halle**, einzureichen.

Ununterbrochen geöffnet von 8-7 Uhr. Fernsprecher 151.

Hansmädchen-Gesuch.

Jun 1. April u. J. suche ich ein **Hausmädchen**, welches schon in gleicher Stellung gedient hat, sericren kann und im Bekühen, sowie im Ausbilden von Mädchen bewandert ist. [6252]

Frau **Mintzsch Sachberliche, Gerberg** b. **Hörbig.**

19,000 Mk.

Ein Gut von 81 Morgen mit neuen massiven Gebäuden, vollständig lebendem u. totem Inventar, in einer der fruchtbarsten Gauen des Querfurter Kreises, zwischen zwei Bahnhöfen (Weißer u. Garbsdorf a. H.) ist sofort zu ver- kaufen. **Alteborck b. Garbsdorf a. H. Gustav Weineck.** [6251]

Ein Gut von 81 Morgen mit neuen massiven Gebäuden, vollständig lebendem u. totem Inventar, in einer der fruchtbarsten Gauen des Querfurter Kreises, zwischen zwei Bahnhöfen (Weißer u. Garbsdorf a. H.) ist sofort zu ver- kaufen. **Alteborck b. Garbsdorf a. H. Gustav Weineck.** [6251]